

Anforderungen an den Praktikumsbericht

Im Anschluss an das Wirtschaftspraktikum soll jede Schülerin und jeder Schüler ihre/seine Tätigkeit zielgerichtet reflektieren. Diese Nachbereitung des Praktikums ist in einem Praktikumsbericht zu dokumentieren, wobei eine Reihe formaler und inhaltlicher Aspekte zu beachten sind. Die Praktikumsmappe wird benotet und gilt als **Klausurersatzleistung** im Halbjahr 12.1.

Folgende FORMALIA sind zu beachten:

- ✖ Formatierung: Schriftgröße 12 [Überschriften, 12 oder 13, fett] / Times New Roman, Arial, Calibri / Zeilenabstand 1,5 / Seitenränder je 2,5 cm/ Absätze max. 3 Zeilen Abstand), Seitenzahlen, Blocksatz

Struktur der Praktikumsmappe (in hier angegebener Reihenfolge):

- ↪ Titelseite (was, wann, ggf. Bild / Logo des Betriebes, Leitfrage, Name d. Verf.)
 - ↪ Inhaltsverzeichnis (Gliederung + zugehörige Seitenzahl); ggf. Anhangsverzeichnis
 - ↪ Einleitung (persönliche Erwartungen an das Praktikum, persönliche Ziele, unterrichtliche thematische Voraussetzungen)
 - ↪ Tabellarischer Überblick über jeden Praktikumsstag (Zeitraum der Tätigkeit, kurze Inhaltsangabe der Tätigkeitsausübung) → als Tabelle
 - ↪ Vorstellung und Analyse des Betriebes (u.a. Organigramm, Wirtschaftssektor; Geschäftsziel; Produktpalette; Standort, Standortfaktoren ...)
 - ↪ Einleitung in die Leitfrage (u.a. Analyse eines Problems, Formulierung einer These, Definitionen von Fachbegriffen, ...)
 - ↪ Analyse der Leitfrage (u.a. Darstellung der Situation im Unternehmen, Beispiele nennen, Auswirkungen für das Unternehmen ...)
 - ↪ Maßnahmen (mögliche oder bereits durchgeführte Maßnahmen zum Umgang mit dem Problem, mögliche Zielkonflikte nennen, ...)
 - ↪ Beurteilung der Maßnahmen (Vor- und Nachteile von Maßnahmen abwägen nach Wertmaßstäben wie Effizienz, Legitimität oder im Hinblick auf Zeithorizonte kurz-lang oder aus verschiedenen Perspektiven ...)
 - ↪ persönliches Fazit zum Praktikum (mit Bezug zu den Erwartungen und Zielen in der Einleitung, Lernerfolge und persönliche Erkenntnisse...)
 - ↪ Literatur-/Quellenverzeichnis – in alphabetischer Anordnung -
 - ↪ Anhang (Zum Anhang gehört ein Anhangsverzeichnis. Zudem müssen deutliche und nummerierte Bezüge zum Inhalt hergestellt sein. Fotos sind zu beschriften.) Weiterer Bestandteil des Anhangs sind die Bewerbung und Rückmeldung des Betriebes (sofern vorhanden), die Genehmigung des Themas und die unterschriebene Plagiatserklärung.
- ⇒ 9 DIN A4 Seiten **ohne Anhang** (mögliche Abweichungen sind mit dem Fachlehrer abzusprechen!)

WICHTIG: Jedes **Zitat** bedarf der Kennzeichnung mittels Fußnote. Machen Sie auch indirekte Zitate kenntlich, indem Sie das Buch/die Internetseite/die Broschüre nennen, aus der Sie Ihre Informationen bekommen haben. Nicht gekennzeichnete Zitate jeglicher Herkunft (dies gilt auch für KI-Tools) gelten als Plagiat.

ABGABETERMIN: Freitag, 17.10.2025 (bedenken Sie bitte, dass dies eine **Ausschlussfrist** ist – nach dem Termin abgegebene Berichte werden mit 0 Pkt. bewertet, bei keiner Abgabe muss das Praktikum wiederholt werden.)

Leitfrage zum Praktikum

Liste mit möglichen Themen - keinesfalls vollständig und nicht thematisch gegliedert. Sie sollten die Wahl der Themen von Ihrem Praktikum und den Informationsmöglichkeiten im Betrieb abhängig machen. Das Thema **muss abgesprochen** und **schriftlich fixiert** werden. Das Thema ergibt sich aus der Kombination eines BWL-Themas (betriebswirtschaftlicher Zusammenhang) in einem VWL-Umfeld (volkswirtschaftliche Bedeutung).

In jedem Fall sollten Sie sich schon vor dem Praktikum Gedanken machen, welches Thema passen könnte und dies in den ersten Tagen des Praktikums überprüfen.

Themenvorlagen:



- ✓ Die Auswirkungen der Finanzkrise/niedrigen Leitzinsen auf das Unternehmen.
- ✓ Anpassung des Unternehmens an ein neues Gesetz/eine neue EU-Richtlinie.
- ✓ Maßnahmen (z.B. Marketing/Produktentwicklung ...) des Unternehmens im Wettbewerb mit der Konkurrenz.
- ✓ Selbständigkeit vor dem Hintergrund von staatlicher Förderung.
- ✓ Auswirkungen konjunktureller Entwicklungen für das Unternehmen.
- ✓ Vor- und Nachteile von Outsourcing für das Unternehmen.

BWL Themen	VWL Themen
Standortfaktoren	Aktienmarkt
Arbeitnehmervertretung/Personalrat	Soziale Marktwirtschaft
Arbeitszeitmodelle	homo oeconomicus
Finanzierung/Kreditgewährung	Finanzkrise
Marketing/Werbung	Strukturwandel
Preisberechnung	Inflation
Marktsituation/Marktanalyse	Konjunktur
Arbeitnehmerfortbildung	Antizyklische Maßnahmen
Ausbildung	Bedürfnisse
Geschäftsmodelle	Steuern
Produktentwicklung	Angebotsorientierung
Forschung	Nachfrageorientierung
Richtlinieneinhaltung/Bürokratie	Subventionen
Outsourcing	Arbeitslosigkeit
Strukturanpassung	Wettbewerb
Urlaubsregelung	Monopole - freier Markt
...	...

Weitere Beispiele aus den letzten Jahren:

Die Absatzchancen in Zeiten des demographischen Wandels.

Produktentwicklung einer Firma vor dem Hintergrund der Konkurrenz (auf dem Weltmarkt)

Umsetzung der Rauchmelderpflicht und die Auswirkungen für eine Hausverwaltung.

Werbekonzeptanalyse eines Unternehmens vor dem Hintergrund der Möglichkeiten von Marketing.

Wirtschaftliche Herausforderung für kleine Unternehmen in Zeiten der Globalisierung.

Absatzchancen im Wettbewerb mit der Konkurrenz.